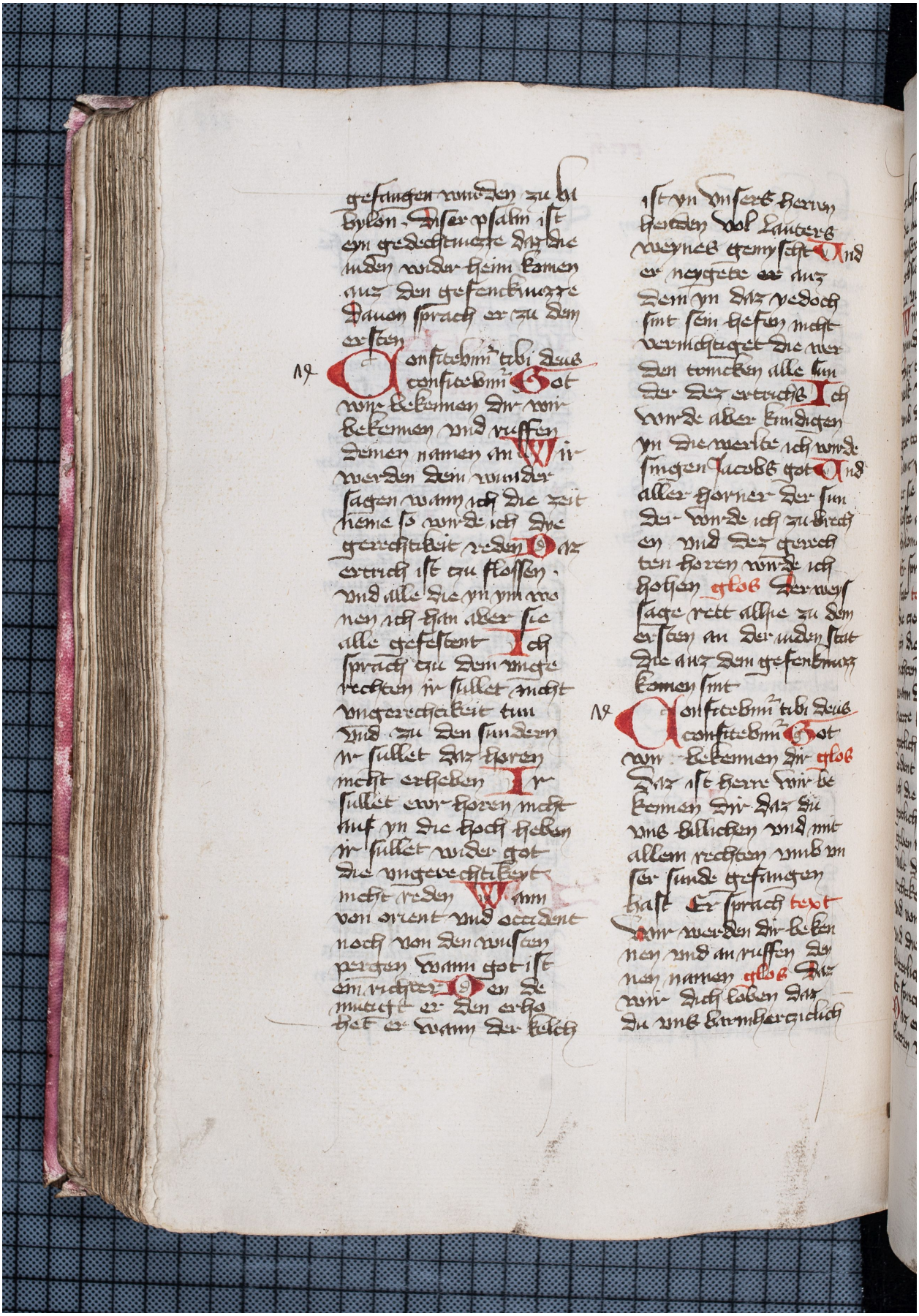
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=40127
Copyright: Melk, Benediktinerstift



gefangen wurden zu Ba
bylon. Dyser psalm ist
ein gedechtnusse daz die
iuden wider heim kamen
auz den gefencknusse
Dauon sprach er zu dem
ersten

Ps. Confitebimur tibi deus
confitebimur. Got
wir bekennen dir wir
bekennen vnd ruffen
deinen namen an. Wir
werden dein wunder
sagen wann ich die zeit
nieme so werde ich die
gerechtikeit reden. Daz
ertreich ist zu flossen.
vnd alle die yn ym wo
nen ich hab aber sie
alle gefestent. Ich
sprach zu den vnge
rechten ir sullet nicht
vngerechtikeit tun
vnd zu den sundern
ir sullet daz horen
nicht erheben. Ir
sullet ewr horen nicht
auf yn die hoch heben
ir sullet wider got
die vngerechtikeit
nicht reden. Wann
von orient vnd occident
noch von den wusten
perchen wann got ist
ein richter. Er
nidert er den erho
het er wann der kelch
ist yn vnsers herrn
handen vol lauters
weines gemyscht. Vnd
er neygete er auz
dem yn daz vedoch
sint sein hefen nicht
vermischet die wer
den trincken alle sun
der der ertreich. Ich
werde aber kundigen
yn die werke ich werde
singen iacobs got. Vnd
aller horner der sun
der werde ich zubrech
en vnd der gerech
ten horen werde ich
hohen. glos. Der wis
sagere rett allhie zu dem
ersten an der iuden stat
die auz dem gefencknuss
kamen sint

Ps. Confitebimur tibi deus
confitebimur. Got
wir bekennen dir. glos
Daz ist heute wir be
kennen dir daz du
vns bellichen vnd mit
allem rechten vmb vn
ser sunde gefangen
hast. Er sprach text
wir werden dir bekan
nen vnd an ruffen de
nen namen. glos. Daz
wir dich loben daz
du vns barmherzichlich